

# Nippeser Bürgerwehr: Michael Gerhold führt als Meerjungfrau Arielle durch phantastisches Programm der Mädchensitzung



-nj- Seit Jahren beginnt bei der Nippeser Bürgerwehr die Mädchensitzung der Nachmittag im Sartory immer wieder mit einem Knaller. So präsentierten die Darsteller der KKG in ihrem Opening den Mädels im ausverkauften großen Saal an der Friesenstraße, daß auch das Thema des Disney Klassiker von Arielle gut in die Karnevalszeit paßt, wo Präsident Michael Gerhold in die Figur der Meerjungfrau schlüpfte und nach den wochenlangen Proben vor dem Jahreswechsel mit seinen Kameraden des Tanzcorps sowie Svenja Klupsch als neue Marie, eine Show ablieferte, bei der es für das weibliche Publikum kein Halten auf den Sitzen gab.

Schlag auf Schlag folgt den nach der Zugabe des maritimen Aufspiels Bernd Stelt



er in seiner Type als „Der Werbefachmann“, die Hits der „Boore“, die den Saal sehr früh zum Kochen brachten und Martin Schopps mit seiner „Rednerschule“ vor „Kasalla“, wonach der erste Teil des Nachmittags in der Pause endete.

Das Corps der Nippeser Bürgerwehr nahm zu Beginn der zweiten Abteilung die Mädels an die Hand, so daß das Traditionskorps mit seinen Gästen in den Saal einzog. Beim Bühnenspektakel präsentierte die Appelsinefunke sodann im eigenen Bühnenprogramm, die Tänze der Wache (Tanzcorps), ihres Tanzpaares Niklas Wilske und Svenja Klupsch, und unterstrich, daß man nicht nur repräsentieren und tanzen kann, sondern auch die Spielleute des Stabsmusikzuges ihre Instrumente perfekte beherrschen.

Ingrid Kühne, alias „De Frau Kühne“, hatte wie immer zahlreiche Ratschläge aus dem eigenen Eheleben für die Wiever, Mädchen und Madämcher parat, die frau (man) das Leben in ehelicher Gemeinschaft oder Partnerschaft deutlich einfacher machen und den Herren der Schöpfung zeigt, wer der eigentliche Mann im Hause ist. Mit „Brings“, der Tanzgruppe

„Kammerkätzchen und Kammerdiener“ der KG „Schnüsse Tring“ sowie „cat ballou“, denen das Finale gegönnt war, zeigte sich wieder einmal mehr dals alle Garanten des rheinischen Frohsinns sind. Zum Ende des rundum wunderschönen Sitzungsnachmittages in der männerfreien Zone, feierte das weibliche Publikum hiernach mit der Nippeser Bürgerwehr im Foyer der Sarorty Betriebe bis kurz vor Mitternacht weiter.

**Quelle: © 2024 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de**

**Abdruck nur gegen Honorar und Beleg**

**Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://www.facebook.com/typischkoelschkoeln/>**